

Zeitschrift: Nebelspalter : das Humor- und Satire-Magazin
Band: 91 (1965)
Heft: 17

Rubrik: Am Hitsch si Mainig

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 23.02.2026

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>



Am Hirsch si Mainig



Dar Teligraaf isch ärfunda, zTeli-
foon isch ärfunde, dia schnälla
Tschet-Fluugzüüg sind ärfunda und
miar Schwizzar bauand zLondon
deena a nöüji Bootschaft für an
untempfta Priis vu ölf Millioona
Frankha.

Jeeda Schtaat khejt für siini Boot-
scharta an Uuhuufa Pulvar zum
Fenschtar ussa. Früanar, voram Te-
lifoön und da Fluugzüüg, isch dar
Bootschaftar als Varträttar vu si-
nam Land zwunga gsii, sälbar Ent-
schaidiga zträffa, wells zlang ggan-
ga wääri, bis är vu siinara Regiar-
ig Pricht khriagt hetti. Hütt teli-
grafiart är mäaga jeedam Henna-
dräckh mit siinara Regiarig oder
flüggt gschwind hai zum go In-
schtrukhzioona hoola.

I hetti drum a Voorschlag für da
Bundasroot. Im Zaihha vu dar
Khonjunkhtuur-Dempfig khönnti
är alli schwizzarische Bootschafta
uufheeba. Dia paar beschte Men-
nar, wo frej wärda teetandi, khönnti
är zBärrn dooba als Telifoniarar
und flüügandi Bootschaftar iisetza.
In da maischte Fäll teeti a Telifon-
gschpröch mit ara fremda Regiarig

sihhar langa. Wenn nitta, khriagt
asoo na flüüganda Bootschaftar a
Rötuurbilleet für znööchschte Flug-
züüg in dHend truckht, und gengti
imm siini Untarreedig mitam frem-
da Schtaatsscheff lengar as a Taag,
törfte är denn im beschte Hotäll
a Schlaag miata. Für dia varschid-
dana Tiplomaatan-Ässa khönnti
dar Bundasroot an äxtra Fräß-
Bootschaftar aaschtella, aina mit-
ama guatan Appetitt. Jöössas, was
khönntandi miar nitt für a Uuhuufa
Khlüttar schpaara!

Well ii fasch glauba, dar Bundas-
root sej mit miinam Voorschlag
nitt ganz iivarschtanda, wetti no
a zwaita mahha: Ölf Millioona
sölle dia nöüji schwizzarische Boot-
scharta zLondon khoschte. Wia
khamma dia Millioona amortisiara?
Warum nitt unna in dar Bootschaft
an Uuralaada offmahha? Darnä-
bat a guat gfüarta Khääslaada, var-
bunda mit ara Fondüü-Schtuba.
Mit ara Fondüü-Iiladig khönnti
dar Härr Bootschaftar immar und
zu jeedar Zitt a guati Luuna schaf-
fa – EWG und EFTA wäärandi
für üüs khai Probleemar mee ...

Ihre Nerven

beruhigen und stärken Sie bestens, wenn
Sie eine Kur mit dem Spezial-Nerventee
«VALVISKA» durchführen. Sie schlafen
wieder besser, fühlen sich anderntags
ausgeruht, gekräftigt und guter Laune.
Doppel-Kurpackung Fr. 5.20, Probeckg.
Fr. 2.95. – Machen Sie einen Versuch.

VALVISKA



Elsa von Grindelstein

Wieder brach etwas entzwei

Das Bild des Egon wollte fast in mir verblassen,
ein Witwer nämlich der den Namen Traugott führt
schien mich seit kurzem stark ins Aug zu fassen,
worauf ich plötzlich Sympathie für ihn gespürt.
Er schien mir wohlgesetzt zu sein und seriös,
ich wurde etwas blaß und aber gar nicht böse
als er sich anerbote mich nötigenfalls zu freien,
weil wir so innerlich zusammenpassend seien,
doch als aus nächster Nähe sein Geständnis er geachtet
erschrak ich, spürend, Traugott hat geraucht.



Der süße Frager

«Du, Bappe, wie isch jetzt das,
wänn es Bienli uf e Bränessle sitzt:
schticht jetzt s Bienli d Bränessle
oder d Bränessle s Bienli?» EG

Das nicht, aber ...

Heiri hat Bekannten einen Besuch
abgestattet, bricht gegen Mitter-
nacht auf, geht draußen in der
Seitenstraße auf ein Auto zu, in
welchem ein Liebespaar sich zärt-
lich küßt. Und klopft an die Schei-
be. Sehr energisch.

Sagt der junge Mann im Auto:
«Was misched Si sich do drii, dasch
tänk nid Iri Frau!»

«Nei», sagt Heiri wütend, «aber
mis Auto!» EG

Unnötige Sorge

«Weisch, mängsmol hani eifach
Angscht, du welisch mich nu hü-
roote, wil ich vom Bappe e halbi
Million erbe.»

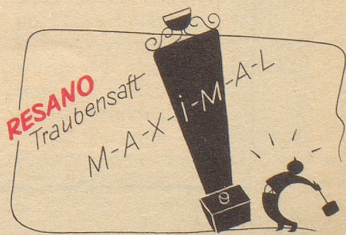
«Jo chasch tänke, Liebs, ich nimm
dich au, wänn e ganzi Million
überchunnsch.» BD

Die vier Arten

Der Lehrer zu Nußhof fragte im
Unterricht, wieviele Arten von
Menschen es gebe. Röbi behaup-
tete: «Vier!» Der Lehrer forderte
ihn auf, diese aufzuzählen. Hierauf
Röbi: «Es gibt weiße, schwarze
und gelbe Menschen. Und dann
noch Nußhöfler!» KL

Das Hauskonzert

Herr Neureich war zu einem Haus-
konzert eingeladen. Als man ihn
andern Tages nach dem Eindruck
fragte, erklärte er, es sei gar nicht
erfreulich gewesen, denn mit List
habe das Ganze angefangen und
dann mit Handel aufgehört ... KL



Hersteller: Brauerei Uster